



Grünkraut Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

60. Jahrgang

Freitag, 19. Juni 2026

Nummer 25



FEUERWEHR
GRÜNKRAUT

TAG DER OFFENEN TÜR

21.06.2026

PROGRAMM:

- Ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Grünkraut
- Mittagstisch
- Kaffee & Kuchen
- Fahrzeugausstellung
- Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto
- Schauübung
- Kinderprogramm

GESTALTUNG & FOTO: KAELEDESIGN.de





Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45

Ulrike Blaser, Stellvertretung Tel. 0751/7602-0

Spenden bitte an:

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Herzlichen Dank!

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Nicole Pfeiffer 0751/18959866

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 20.06./21.06.2026

Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert.

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/4 44 30

Gianni Breda

- Malen ist meine Leidenschaft -

Vernissage: 24.06.26 um 19 Uhr



Rathausgalerie Grünkraut

24.06.2026 – 11.09.2026

Mo – Fr. 8-12 Uhr, Mi 16-18:30 Uhr



Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 22.06.	Spiel Mit – Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 0751 62765
Dienstag, 23.06.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 23.06.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Otto Kümmerle 07520 2564
Mittwoch, 24.06.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Donnerstag 25.06.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	8.00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751/67221 0176-64377004
Freitag, 26.06.	Kurzwandern	11:30		Info: Inge 62729 Margret 99319390
Freitag, 26.06.	Café Kunterbunt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansyk 0176 62194462
Freitag, 26.06	Reparaturwerkstatt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Peter Kaltenmark 0751 67004

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Infobox - Bergwandern am Donnerstag, 25.06.2026

Von Schwarzenberg 696 m zur Lustenauer Hütte 1250 m

Staunen ist eine der reinsten Freuden, die ich mir vorstellen kann. / Erling Kagge

Datum:	Donnerstag, 25.06.2026
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	6867 Schwarzenberg, Hof 454 (öffentl. Parkplatz)
Gehzeit:	ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	600 m im Auf- und Abstieg, bei 10,9 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour über unschwierige Natur- und Wirtschaftswege, ohne große Steilheiten. Im Uhrzeigersinn führt der Weg, gleichmäßig ansteigend, zur <i>Lustenauer Hütte</i> . Hier Einkehr (halbe Strecke), mit herrlicher Panoramaaussicht über weite Teile des Bregenzer Waldes bis ins benachbarte Allgäu. Danach geht es bergab, zurück zum Parkplatz. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	<i>Lustenauer Hütte</i>
Anmeldung:	bis Montag, 22.06.26, bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Fahrtkosten: zirka 10,00 EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen. 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
Sonstiges:	Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto.
Die nächste Wanderung findet am 23.07.2026 statt.	



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Treffpunkt
Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

Die Kooperation Frauenbund und Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand lädt ein zum Ausflug nach Lindau

**Am Freitag, 17.07.26
besuchen wir unsere bayerische
Nachbarstadt am Bodensee**

Vormittags nimmt uns die Stadtführerin mit auf eine Zeitreise durch die verwinkelten Gassen, vorbei an prächtigen Herrenhäusern und historischen Türmen. Dabei kommen amüsante Anekdoten rund um die Geschichte, Kultur und Tradition sowie das damalige Leben in Lindau nicht zu kurz.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen steht die Ausstellung "Friedensreich Hundertwasser – Die Kunst der Vielfalt" im Kunstmuseum auf dem Programm.

Die Kosten für Fahrt und Führungen sind wie immer abhängig von der Teilnehmerzahl und werden ca. 25,-- Euro betragen.

Anmeldungen bitte über Frau Erath-Klump, Rathaus Grünkraut Tel. 0751/ 7602 11

Wir freuen uns auf einen interessanten Tag abseits der üblichen Alltagssorgen und mit vielen alten und neuen Gesichtern.

Für die Kooperation Frauenbund und Schöpferischer Ruhestand

Maidi Zorell-Fonfara, Frauenbund Grünkraut
Peter Kaltenmark, Schöpferischer Ruhestand/Erlebnisausfahrten

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

**am 23.06.2026 um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses,
Scherzachstraße 2,
88287 Grünkraut
Tagesordnung**



1. Bürgerfragestunde
2. Neubau Feuerwehr – Bauhof mit Wertstoffhalle
- Vorstellung und Beratung der Verfahrensweise für die Ausschreibung zur Suche eines Generalübernehmers
3. Jahresbericht Bücherei für die Jahre 2024 und 2025
4. Erneuerung eines Schmutzwasserschachtes im Kirchweg
- Beauftragung
5. Einbau eines Zwischenpodestes im Erdgeschoss Atrium der Grundschule Grünkraut
6. Einführung einer Bläserklasse in der Grundschule Grünkraut
7. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
8. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Holger Lehr,
Bürgermeister

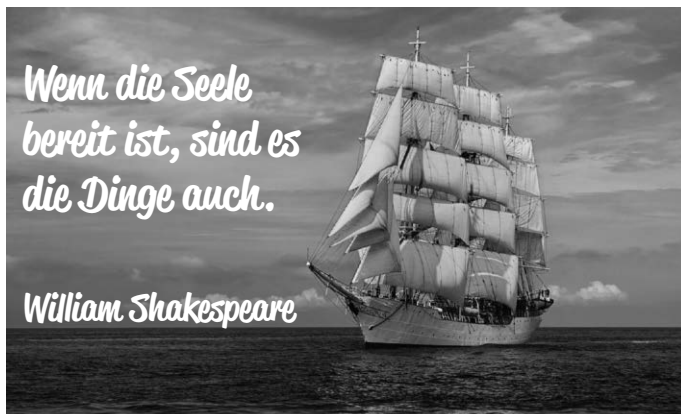
Fälligkeit der Grundsteuer (Jahreszahler) zum 01. Juli

Am 01. Juli wird die Grundsteuer (Jahreszahler, keine Ratenzahlung) zur Zahlung fällig. Die Höhe des Betrags ersehen Sie aus dem letzten Ihnen zugegangenen Steuerbescheid.

Wir bitten Sie um Einhaltung der Steuertermine, zumal ansonsten gesetzlich vorgeschriebene Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Sollten Sie der Gemeindekasse bereits ein SEPA Lastschriftmandat erteilt haben, erfolgt der Einzug mittels Lastschrift vom Bankkonto. Gemeindeverwaltung Grünkraut
Finanzverwaltung

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Rathaus geschlossen

Am Freitag, 19.06.2026
ist das Rathaus aufgrund Betriebsausflug geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

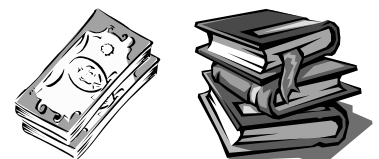


Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr
Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Fundamt



Gefunden wurden:

- Jeansjacke, Größe 152 (Schule, Pausenhof)
 - Fahrradschlüssel (Joos)
- Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Informationen

Andreas Hermann feiert 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde

In einer kleinen Feierstunde im Kreise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulierte Bürgermeister Holger Lehr Hauptamtsleiter Andreas Hermann zum 25-jährigen Dienstjubiläum bei der Gemeinde Grünkraut und dankte ihm für seine Treue und Schaffenskraft.



„Frag doch mal den Andreas...“ heißt es oft im Amt und tatsächlich - seien es alte Zusammenhänge oder wo finde ich was - Andreas Hermann weiß Bescheid und die Kolleginnen und Kollegen wahren schon oft froh, den Andreas fragen zu können!

Das Standesamt Grünkraut hatte folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen:

Geburten

04.06.2026

Nele Schupp,
Tochter von Melanie und Daniel Schupp,
Kirchweg 6, Grünkraut

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Liebenhofen	03.06.2026	6:33-8:00	19	30	0	33

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)

14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 30.06.26 und 14.07.26**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA)

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Nachhaltigkeit und Klima

Zukunft Altbau

Die Überhitzung von Wohnräumen vermeiden

Wie man sich im Sommer vor zu hohen Temperaturen schützt

Tipps für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer
Hitzetage haben in den vergangenen Jahren nachweislich zugenommen. Immer mehr Städte und Gemeinden entwickeln deshalb Hitzeschutzkonzepte für die Sommermonate. Auch Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten bei Bedarf Maßnahmen ergreifen, um sich vor übermäßiger Wärme in den eigenen vier Wänden zu schützen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Außenverschattung mit Jalousien und gezieltes Lüften in kühlen Stunden zählen zu den wirkungsvollsten Maßnahmen, um Hitze im Haus zu reduzieren. Außerdem sorgen Wärmepumpen mit Kühlfunktion, begrünte Dächer und eine gute Gebäudedämmung für ein angenehmeres Raumklima.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Heiße Tage mit Temperaturen von über 30 Grad Celsius häufen sich in Deutschland. Sie stellen für Menschen eine Belastung dar und können die Gesundheit gefährden. Meteorologinnen und Meteorologen erwarten, dass heiße Tage und tropische Nächte aufgrund des fortschreitenden Klimawandels immer weiter zunehmen. Umso wichtiger wird es für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, verschiedene Maßnahmen zu ergreifen, um zunächst einmal möglichst wenig Hitze in die eigenen vier Wänden zu lassen. Im zweiten Schritt muss die Wärme wieder aus der Wohnung abgeführt werden.

Neben dem Lüften tagsüber gelangt die Wärme über die Sonneneinstrahlung auf Fenster, Fassade und Dach ins Haus. Trotz ihrer vergleichsweise kleinen Flächen haben die Fenster dabei den größten Einfluss. Oftmals kommt rund die Hälfte der gesamten Hitze, der sogenannte Wärmeeintrag, über die Fensterflächen ins Gebäude. Dach und Fassade machen den zweitgrößten Anteil aus. Zusätzlich zu den äußeren Faktoren entsteht auch im Haus Wärme; beispielsweise durch die Nutzung elektronischer Geräte oder beim Kochen.

„Richtiges Lüften, eine Verschattung der Fenster und eine gedämmte, massive Gebäudehülle sind die Grundlage, um eine Überhitzung im Sommer zu vermeiden. Reichen diese Maßnahmen nicht aus, kann zusätzlich aktiv gekühlt werden“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Hitze aussperren mit Außenverschattung und dreifachverglasten Fenstern

Einer der wichtigsten Schritte, um das Aufheizen des Hauses zu verhindern, ist die Fenster von außen zu verschatten. Das sollte man bereits am frühen Morgen tun, bevor die ersten Sonnenstrahlen auf das Fenster treffen. Zudem ist es ratsam, alle Fenster zu verschatten, um auch indirekte Sonnenstrahlung durch Reflektionen, beispielsweise an anderen Hauswänden, zu vermeiden.

Geeignet dafür sind Außenjalousien, Rollläden, Markisen oder Klappläden. Außenliegender Sonnenschutz kostet meist mehr als innenliegende Lösungen, schützt jedoch deutlich besser vor Hitze. Auch wenn innenliegende Verschattungen häufig eine reflektierende Oberfläche haben, kommt immer noch deutlich mehr Solarstrahlung und somit Wärme im Raum an.

Dreifachverglasung hält Hitze besser draußen

Wer die Fenster erneuert, schafft sich damit nicht nur einen Wärmeschutz für den Winter, sondern auch einen Schutz vor Hitze durch übermäßigem Sonneneintrag im Sommer. Dreifachverglasungen sind in beiden Fällen effektiver als Zweifachverglasungen und das bei unwesentlich höheren Anschaffungskosten. Wie gut die Schutzfunktion eines Fensters ist, zeigt der g-Wert. Das g steht für den Gesamtenergiedurchlassgrad. Er zeigt an, wie viel Sonneneinstrahlung durch die Scheibe dringt, die für den Wärmeeintrag in den Raum sorgen. Fenster mit moderner Dreifachverglasung haben einen Wert von 0,50, Fenster mit einer Zweifachverglasung einen Wert von 0,55. Das bedeutet, dass 45 Prozent der Sonnenenergie draußen bleiben.

Den größeren Hitzeschutzeffekt bringen bestimmte Beschichtungen auf den Scheiben. Diese sogenannten Sonnenschutzverglasungen können die solaren Wärmeeinträge um weitere 30 bis 50 Prozent reduzieren. Da Sonnenschutzverglasungen unabhängig von der Jahreszeit wirken, sperren sie aber auch im Winter die dann gewünschte Sonnenwärme zu großen Teilen aus. Daher werden sie in Wohngebäuden weniger häufig eingesetzt. Um im Winter die gewünschten Wärmeeinträge zu erhalten und im Sommer auszusperrern, sind somit außenliegende Verschattungen ideal.

Richtig gedämmt für alle Fälle

Auch die Fassade und das Dach haben Einfluss auf das Raumklima. Eine Fassaden- oder Dachdämmung hält das Haus nicht nur im Winter warm, sondern auch im Sommer kühl. Dämmungen bremsen den Wärmefluss von außen nach innen – die

Hitze wird quasi ausgesperrt. Besonders deutlich merkt man das in einem gedämmten Dachstuhl. Die dort herrschende „sommerliche Kühle“ steht im deutlichen Kontrast zu den Temperaturen im zuvor ungedämmten Dach, das rasch überhitzt. Aber nicht nur der Dämmstandard ist entscheidend, auch die Speichermasse eines Hauses spielt eine Rolle bei der Hitzeabwehr. Zur Speichermasse zählen insbesondere massive Innen- und Außenwände, Estriche und Betondecken. Diese speichern über den Tag die Wärme zwischen und verzögern somit den Anstieg der Temperatur im Haus.

Gezieltes Lüften senkt die Temperatur

Sehr effektiv und mindestens so wichtig wie ein außenliegender Sonnenschutz ist das konsequente Lüften – nachts und in den frühen Morgenstunden. Falls möglich, sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer am besten querlüften. Dabei öffnet man gegenüberliegende Fenster gleichzeitig, sodass ein Durchzug entsteht. Hierbei werden auch die Speichermassen, also Wände und Decken, wieder abgekühlt, die im Tagesverlauf Wärme zwischengespeichert haben. Wird es tagsüber heiß, sollten dagegen alle Fenster – so gut es geht – geschlossen bleiben und nicht mehr als nötig gelüftet werden. Übrigens: Wer ein Haus mit Flachdach hat und dieses begrünt, betreibt damit ebenfalls aktiv Schutz vor Überhitzung. Die Begrünung wirkt wie eine natürliche Klimaanlage, puffert die Temperaturen und vermindert Spitzenwerte. Auch die Entsiegelung von Flächen rund ums Haus ist ein weiterer Schutz vor extremer Hitze. Rasenflächen, Beete sowie Teiche im Garten kühlen ihre Umgebung durch Verdunstung und wirken so der Überhitzung entgegen.

Wärmepumpen können auch kühlen

Bisher wenig bekannt ist, dass Wärmepumpen auch kühlen können. Das Kühlpotenzial von Wärmepumpen mit Heizkörpern oder Fußbodenheizung ist im Vergleich zu Klimaanlagen allerdings begrenzt. Sie können die Raumtemperatur um bis zu drei Grad senken. Das gilt sowohl für den aktiven wie auch den passiven Kühlbetrieb. Beim aktiven Kühlbetrieb ist die Wärmepumpe angeschaltet und reduziert mit Hilfe von Strom das Temperaturniveau im Haus. Beim passiven Kühlbetrieb wird ausschließlich über das Erdreich oder Grundwasser gekühlt.

Beispiel Luft-Wasser-Wärmepumpen: Sie können nur aktiv kühlen. Voraussetzung ist, dass sie über eine sogenannte reversible Kühlfunktion verfügen, also die Möglichkeit haben, das Funktionsprinzip der Anlage umzudrehen. Statt der Außenluft Wärme zu entziehen und diese zum Heizen zu nutzen, nimmt das System dann die überschüssige Wärme aus den Wohnräumen über die Heizkörper oder Fußbodenheizung auf und gibt sie an die Außenluft ab. In die Heizflächen fließt dann kühleres Wasser nach. Für die aktive Kühlung benötigt die Wärmepumpe Strom. Daher sind hier Haushalte mit einer eigenen Photovoltaikanlage im Vorteil.

Erdwärmepumpen können neben der aktiven Kühlung auch passiv kühlen. Das ist besonders stromsparend, da nur die Umwälzpumpe und nicht die Wärmepumpe selbst in Betrieb ist. Der Kühleffekt ist ähnlich wie bei der aktiven Kühlung.

Luft-Luft-Wärmepumpen zum Heizen und Kühlen

In Deutschland bislang wenig verbreitet, in Südeuropa dagegen häufig im Einsatz ist die Luft-Luft-Wärmepumpe, auch als Klimaanlage bekannt. Sie wird zum Kühlen und Heizen eingesetzt und kühlt aktiv. An heißen Tagen entzieht sie der Raumluft über Innengeräte Wärme und gibt diese über Leitungen, in denen ein Kältemittel fließt, nach außen ab. Luft-Luft-Wärmepumpen sind effizient, leicht zu installieren und in der Anschaffung günstiger als andere Wärmepumpen. In Kombination mit Photovoltaik-Anlagen und Stromspeichern sind die Kosten und die CO₂-Emissionen gering. Mit Luft-Luft-Wärmepumpen können die Räume in der Regel bis auf die gewünschte Temperatur heruntergekühlt werden. Im Winter kann die Klimaanlage in der Heizfunktion die – fossil betriebene – Heizung unterstützen und den Verbrauch an Gas oder Öl erheblich reduzieren. Welche Maßnahmen zum sommerlichen Hitzeschutz im Einzelfall sinnvoll sind, hängt vom Gebäude ab. Eine Gebäude-

energieberatung hilft dabei, die passenden Lösungen für wirksamen Hitzeschutz zu finden.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de.

Über Zukunft Altbau

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



Biotopverbundplanung GVV Gullen

Der Biotopverbund ist ein Netz miteinander verbundener Lebensräume für Tiere und Pflanzen und von zentraler Bedeutung für die biologische Vielfalt. Ziel des Biotopverbunds ist die nachhaltige Sicherung heimischer Arten, Artengemeinschaften und ihrer Lebensräume. Zudem sollen funktionsfähige ökologische Wechselbeziehungen in der Landschaft bewahrt, wiederhergestellt und weiterentwickelt werden.

Die Biotopverbundplanung des GVV Gullen startete im Frühjahr 2022 und wurde im Dezember 2025 abgeschlossen. Bei einem Öffentlichkeitstermin im Mai 2025, sowie bei der Verbandsversammlung des GVV Gullen im Mai 2026 wurden die Projektergebnisse vorgestellt.

Den Projektbericht, sowie die Bestandspläne finden Sie auf den Homepages der jeweiligen Gemeinden und auf der Homepage des GVV Gullen.

Bei Fragen zur Maßnahmenumsetzung wenden Sie sich bitte an den Landschaftserhaltungsverband Ravensburg (LEV). Der LEV geht auf Eigentümerinnen und Eigentümer, sowie Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter hinsichtlich einer fortlaufenden Maßnahmenumsetzung zu und berät zu möglichen Förderungen.



Büchereinrichtungen



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Jugendecke



Jugendhaus

Das Jugendhaus ist nicht mehr selbstverwaltet offen.

Bitte entnehmt die Aktionstage den entsprechenden Gemeindeblättern.

Das Jugendhaus kann man mieten.

Solltet Ihr das Jugendhaus für eine Veranstaltung (Geburts- tag etc.) mieten wollen, dann meldet Euch bitte bei: Yvonne Veit, Tel.: 0751/7602-46, yvonne.veil@gruenkraut.de

Feuerwehr



Einsatz Nr. 12 / 2026 LKW festgefahren

Am 12.06.2026 wurde die Feuerwehr Grünkraut zu einem Einsatz auf die B32 alarmiert. Ein LKW war infolge eines

missglückten Wendemanövers in eine missliche Lage geraten. Der Fahrer hatte zuvor mehrere Absperrungen umfahren und versuchte anschließend, unmittelbar vor einer Baustelle zu wenden. Dabei verkeilte sich der Auflieger unter der Leitplanke. Gleichzeitig fuhr sich das Zugfahrzeug im gegenüberliegenden Bankett fest, sodass eine Weiterfahrt weder vorwärts noch rückwärts möglich war.

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Grünkraut sicherten die Einsatzstelle ab und zogen den LKW mithilfe der Seilwinde des HLF kontrolliert zurück auf die Fahrbahn.

Schul- und Kindergartennachrichten

Schritt für Schritt

Kinder in Grünkraut laufen & spenden

Am 19. Juni 2026 veranstaltet der Förderverein und die Grundschule Grünkraut ab 12 Uhr einen Sponsorenlauf rund um das Schulgelände. Die Schüler*innen laufen in Teams und sammeln mit Hilfe von Sponsoren Geld.

Die Hälfte der Spenden erhält der Förderverein der Schule. Die andere Hälfte wird – gemäß Abstimmung der Kinder – anteil-

lig an die Wildtierhilfe Ravensburg e.V. und die Klinikclowns der OSK gespendet.

Die Kinder suchen selbst Sponsoren, die pro gelaufene Runde (ca. 400 m) einen frei wählbaren Betrag spenden. Alternativ kann ein Maximalbetrag festgelegt werden. Nach dem Lauf informieren die Kinder ihre Sponsoren über die erlaufenen Runden und bekommen eine Urkunde und die Abrechnung (Sponsoren können sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen sein).

Wir würden uns über reges Anfeuern an der Strecke und großzügige Spenden freuen. Und bitte fahren Sie rund um die Grundschule besonders langsam an diesem Tag!

<https://foerderverein-grundschule-gruenkraut.de>

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

s.gleichauf@grundschule-gruenkraut.de

0751 -3528114



**Förderverein
Grundschule
Grünkraut e. V.**

<https://foerderverein-grundschule-gruenkraut.de/>



**Grundschule
grünkraut.**

<https://www.grundschule-gruenkraut.de/>

Informationen zu den unterstützten Einrichtungen finden Sie hier:



Gästeamt

Oberschwaben Tourismus sucht Fotomodels für Fotomodel-Pool Oberschwaben-Allägu



Ziel ist die Suche nach Einheimischen, die sich vorstellen können bei Fotoshootings mit-zuwirken, im eigenen Ort oder auch mit etwas Entfernung.

Über OTG-Inside sollen die gefundenen Kontakte bei Einverständnis auch Orten/Leistungspartnern zur Verfügung stehen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sommer auf der Räuberbahn

- Musik im Zug
- Ausstellung in der städtischen Galerie Pfullendorf
- Stadtseefest in Pfullendorf
- Stadtführung Pfullendorf von unten und oben

Samstag, 20. Juni:

Musik im Zug - Dr Grausig & the Magictones

Grausig aber auch total musikalisch-magisch geht's heute den ganzen Tag auf der Räuberbahn zu: Bühne, ähm, Zug frei für Dr Grausig & the Magictones.

Ob der namensgebende Schlagzeuger Grausig wirklich so spielt, wie sein Name vermuten lässt? Wir tippen eher darauf, dass die drei Magictones ihn mit ihren Saiten, Tasten, Tröten und viel Fantasie und Kreativität wieder auf den rechten Weg zurückführen werden. Wie sie das genau anstellen? So ganz im Detail wissen wir das auch (noch) nicht, aber es hat wohl irgendwas mit Jazz und Swing zu tun.

Mehr Informationen unter www.drgrausig.de. Wir freuen uns auf jeden Fall schon sehr auf diesen Auftritt (vorausgesetzt, der Bassist singt nicht – wir wurden von den restlichen Bandmitgliedern gewarnt.)

Achja, anlässlich der Musik im Zug bieten wir heute auch eine kleine Bewirtung an, mit frischen Getränken wie Bier, Limo und Wasser sowie einem kleinen Snack für zwischendurch.

Es gilt der Samstagsfahrplan der Bürgerbahn. Züge verkehren an diesem Tag (außer dem ersten und letzten Zug) nur zwischen Altshausen und Pfullendorf.

Ersatzverkehr zwischen Aulendorf und Mengen. Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Fahrzeiten und Anschlüssen zum Ersatzverkehr auf bahn.de

Sonntag, 21. und 28. Juni: Ausstellung „Aus der Provinz in die Welt – Textiles Bauen trifft sanfte Strukturen“

Die **Städtische Galerie** präsentiert von **14.00 – 17.00 Uhr** die Ausstellung „Aus der Provinz in die Welt – Textiles Bauen trifft sanfte Strukturen“. Die Ausstellung würdigt das Schaffenswerk von Jochen Schilling und Marcel Kalberer, zweier Architekten, die Transparenz und Lebendigkeit in ihrem architektonischen Wirken verankerten.

In dieser Ausstellung trifft „Textiles Bauen auf Sanfte Strukturen“ – Architektur auf Erfindergeist – stabile Konstruktionen auf beeindruckende Leichtigkeit.

Der aus Pfullendorf stammenden Konstrukteur und Architekt Jochen Schilling, hat sein berufliches Leben der Idee des Bauens mit Textil gewidmet. In der Retrospektive werden Modelle, Skizzen, Fotografien und Projektbeispiele aus mehreren Jahrzehnten gezeigt – sie erzählen von Neugier, Erfindergeist und der Faszination für leichte, bewegliche Konstruktionen. Ein besonderes Spezialgebiet Schillings sind wandelbare textile Dächer und Schirme – als Toldos oder zentral geraffte Konstruktionen. Diese beweglichen Bauwerke reagieren auf Klima, Nutzung und Ort und verbinden technische Präzision mit poetischer Leichtigkeit. Zahlreiche seiner Projekte entstanden für Weltausstellungen, Flughäfen, Pavillons und öffentliche Räume auf der ganzen Welt.

Mit einem ganz anderen Material hat Marcel Kalberer seine architektonischen Projekte umgesetzt. Der 2025 verstorbene Architekt aus dem Ortsteil Heggelbach der Nachbargemeinde Herdwangen-Schönach, widmete sich dem Weidenbau und schuf Weidenräume und Leichtbaukonstruktionen, aus natürlichen Materialien – Vergänglich und doch voller Vision. Gemeinsam mit Freiwilligen entstanden partizipative Baukunstaktionen, in denen Naturprinzipien spielerisch erprobt wurden. Die Ergebnisse waren grün, leicht und lebendig und bilden einen Spannungsbogen zwischen Stabilität und Architektur auf der einen Seite und Ästhetik, Ökologie und Zukunftsdanken auf der anderen.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs. Züge verkehren zwischen Aulendorf und Pfullendorf.

Ersatzverkehr zwischen Altshausen und Mengen Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Fahrzeiten und Anschlüssen zum Ersatzverkehr von und nach Bad Saulgau – Sigmaringen auf bahn.de

Am Samstag, 27. und Sonntag, 28. Juni Stadtseefest Pfullendorf

Die Narrenzunft Stegstrecker e.V. Pfullendorf veranstaltet wieder das traditionelle Stadtseefest.

Vom 22.06 – 24.06 wird ein abwechslungsreiches Programm mit einer reichlich bestückten Getränke- u. Essenskarte angeboten.

Für eine bequeme Anreise können Sie am Samstag, 27. und Sonntag, 28. Juni die Räuberbahn nutzen!

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Fahrpläne für Samstag und Sonntag!!!

Am Samstag Samstagsfahrplan der Bürgerbahn. Züge verkehren an diesem Tag (außer dem ersten und letzten Zug) nur zwischen Altshausen und Pfullendorf.

Am Sonntag gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs. Züge verkehren zwischen Aulendorf und Pfullendorf.

Ersatzverkehr zwischen Aulendorf, Altshausen und Mengen. Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Fahrzeiten und Anschlüssen zum Ersatzverkehr auf bahn.de

Sonntag, 28. Juni: Stadtrundgang „Pfullendorf von unten und oben“

Kombination aus Kellerbesichtigung, Stadtrundgang und Obertorbesteigung.

Besichtigen Sie den bekannten Felsenkeller, und erfahren Sie im Rahmen einer spannenden Stadtführung mehr über die frühere Nutzung der Sandsteinkeller. Bei dieser Führung durch das historische Pfullendorf lernen Sie außerdem das Wahrzeichen der Stadt hautnah kennen: Das Obertor mit der wohl schönsten Doppeltoranlage im Bodenseegebiet. Nach dem Aufstieg auf den 38m hohen Beobachtungsturm des einzigen noch erhaltenen Stadttors wird man mit einem tollen Ausblick belohnt.

Diese Führung startet am Marktplatz und dauert ca. 2 Stunden. Festes Schuhwerk wird empfohlen und pro Person sollte eine Taschenlampe mitgebracht werden.

Für Kinder unter 6 Jahren ohne Begleitung ist diese Führung nicht geeignet. Bei der Führung handelt es sich nicht um die klassische Kellerführung, sondern um eine Kombination aus Stadtrundgang, Kellerbesichtigung & Besteigung des Obertors.

Beginn: 10:30, Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Marktplatz / vor der Tourist-Information

Kosten: pro Person 5,00 €, Kinder bis 12 Jahre sind frei

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine frühzeitige Anmeldung bei der Tourist-Information unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist unbedingt erforderlich.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs. Züge verkehren zwischen Aulendorf und Pfullendorf. **Ersatzverkehr zwischen Altshausen und Mengen** Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Fahrzeiten und Anschlüssen zum Ersatzverkehr von und nach Bad Saulgau – Sigmaringen auf bahn.de

Bitte beachten Sie, dass wegen Gleisbauarbeiten auf der Bahnstrecke zwischen Herbertingen und Aulendorf dort Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet ist.

Daher müssen sie aus und zu unseren Zügen in Altshausen sonn- und feiertags in/ aus Richtung Bad Saulgau, samstags zusätzlich auch in/ aus Richtung Aulendorf zum und vom Ersatzverkehr umsteigen. **Bitte informieren Sie sich über die Fahrzeiten und Anschlussmöglichkeiten aktuell auf bahn.de oder im DB-Navigator.**

Außerdem jetzt immer sonntags: Ausstellung 150 Jahre Bahn von Pfullendorf nach Altshausen

Alles über die 150-jährige Geschichte unserer Bahnstrecke zwischen Pfullendorf und Altshausen erfahren Sie in einer Sonderausstellung im Museum „Altes Haus“ in Pfullendorf: Gezeigt werden die geschichtliche Entwicklung mit Auf- und Abstieg der Bahnstrecke seit Eröffnung, sowie die Bedeutung für die aufstrebende Reichsstadt Pfullendorf und ihre Umgebung.

Zu sehen ist die Ausstellung von Mai bis Oktober jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen können über die Tourist-Info Pfullendorf, 07552 – 251131 oder info@noerdlicher-bodensee.de angefragt werden. Hinweis: Das Alte Haus ist nicht barrierefrei. Der Ausstellungsraum befindet sich im ersten Obergeschoss, welches nur über eine Treppe erreichbar ist.

Und jetzt das Beste: Mit der Räuberbahn reisen Sie entspannt. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>



Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Räuberbahnzug oder vorab am Automaten und in der DB-Navigator-App...



Eltern-Kind-Gruppen

**„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren**

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
**Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Angela Wache
Handy: 0176 / 16 37 45 18
E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Ulrike Blaser
Mail: ulrike@familie-blaser.com
Handy: 01525 28 24 502

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Eine Fahrt schenken.

Nähe ermöglichen.

Gemeinschaft stärken.

Mitfahren. Mithelfen. Miteinander.

Der Soziale Fahrdienst der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. ist für alle da, die im All-

tag Unterstützung auf wichtigen Wegen brauchen – und sucht dringend Fahrerinnen und Fahrer, die mit ihrem Engagement helfen möchten. Zum Arzt, zum Einkauf, zur Kirche, zum Friedhof oder zu Veranstaltungen: Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer sorgen dafür, dass ältere und körperlich beeinträchtigte Menschen in Grünkraut mobil bleiben, Kontakte pflegen und am Leben in der Gemeinde teilhaben können.

Nutzen Sie dieses Angebot, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen – oder werden Sie Teil des Teams: Fahrerinnen und Fahrer werden dringend gesucht. Wer Zeit schenkt, ist für andere Menschen eine große Hilfe. Fahrten sollten mindestens zwei Tage im Voraus über die Fahrdienstzentrale angemeldet werden.

Steigen Sie ein und werden Sie Teil dieser wertvollen Gemeinschaft – ob als Fahrgast, FahrerIn und Fahrer. Schon eine einzelne Fahrt kann viel bewegen und Grünkraut noch menschlicher, mobiler und solidarischer machen.

Mitfahren. Mithelfen. Miteinander.

Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer! Melden Sie sich jetzt bei der Fahrdienstzentrale der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V., Sie erreichen Frau Christa Gnann unter der Tel.-Nr. 0751 760245, E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de und fragen Sie eine Fahrt an oder bieten Sie Ihre Unterstützung als Ehrenamtliche oder Ehrenamtlicher an.

Übungsstunde für E-Bike und Pedelec - Fahrer:innen

Sicher ist sicher – wird sich manche(r) Teilnehmer(in) bei der Anmeldung gedacht haben, denn die meisten fahren schon eine ganze Weile mit ihrem stromunterstützten Fahrrad. Manche hatten nach früheren Stürzen den Elan fürs Fahrradfahren noch nicht wiedergefunden. Und so fanden sich 8 motivierte

Radlerinnen und 1 Radler am vergangenen Montag auf dem Platz vor dem Kindergarten St. Nikolaus ein, um gemeinsam sicherer im Sattel zu werden.



Harald Belz, Trainer im Auftrag von ADAC und Verkehrswacht, hatte schon einen Parcours vorbereitet, aber zuvor war Theorie angesagt. Er erklärte und zeigte an seinem Fahrrad verschiedene Einrichtungen, die teilweise auch nachträglich eingebaut werden können und die die Sicherheit im Verkehrsfluss erhöhen. Und er verwies auf die angepasste Fahrweise – was bedeutet, auch bei niedriger Geschwindigkeit sicher fahren zu können. Dies war auch die Überleitung zum vorbereiteten Parcours: der Start mit einer geraden Strecke war noch recht einfach, aber schon bei der 2. Übung wurde es knifflig, öfters kamen Ausrufe wie: „müssen die Hütchen wirklich so eng stehen?“ und „huch, die Kurven sind aber sehr eng!“. Danach waren Schlangenlinien dran und eine Vollbremsung.



Der Ehrgeiz war geweckt, und mit der Zeit mussten immer weniger Hütchen wieder aufgestellt werden. Harald Belz berichtete währenddessen falsch eingestellte Sättel und beantwortete alle aufkommende Fragen. Die Zeit verging wie im Flug und alle Teilnehmenden waren sich einig, dass dieser Nachmittag eine überaus sinnvoll investierte Zeit war. Allgemeines Fazit: gerne wieder!

Christa Gnann, Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 08:30 - 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr
und 16:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Montag 11.30 Uhr – 13.00 Uhr

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0751 760246
E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.



Reparaturwerkstatt am Freitag, 26.06.2026



REPARIEREN statt WEGWERFEN Angenommen werden Reparaturarbeiten in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kleinere Näharbeiten (z.B. Hose kürzen usw.)
- Elektrokleingeräte (keine Kaffeevollautomaten, keine Drucker)
- Fahrräder (aus versicherungsrechtlichen Gründen keine ebikes/Pedelecs)
- Holzmöbel (z.B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist... Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17.00 Uhr

Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt.

Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!
Begleitet werden wir vom **CAFE KUNTERBUNT**

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,50 €.

Montag, 22.06.2026**Gyrospfanne mit Tzatziki (g)**

Tomatenreis

Salate vom Büfett

Rote Grütze Himbeere (g)

Mittwoch, 24.06.2026**Pizza Salami**

mit Tomate, Käse (2,3,aW,g)

Salate vom Büfett

Wassermelone

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team
Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:
 aW-Weizen, c-Eier, d-Fisch, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.

**Café Kunterbunt**

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 26.06.2026
14.00 bis 17.00 Uhr

Im Café Kunterbunt erwartet euch eine kleine gemütliche
 Auszeit vom Alltag.
 Genießt ein leckeres Stück Kuchen und eine aromatische
 Kaffeespezialität in fröhlicher Runde
 mit netten und herzlichen Menschen.
 Für die Kinder und Familien gibt es eine
 Kreativ- und Spielecke.

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und
 dem Landesprogramm



Wie das Leben sein soll

**Mittendrin**

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
 Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Um 19.30 Uhr erfolgt der Start mit einer Führung durch den Betrieb. Die Besucher erhalten dabei einen Überblick über die Organisation und die Tätigkeiten des KOB sowie einen Einblick in die durchgeführten Sorten- und Anbauversuche. Dazu gehören auch die Versuche mit dem Anbau unter verschiedenen PV Modulen.

Im Anschluss ist Zeit für ein gemütliches Beisammensein, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kosten für die Führung und ein Essen (Pizza oder Dinnete) betragen 15 € und werden beim Eintritt kassiert.



Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens 24.06. erforderlich. Bitte nutzen Sie dafür möglichst den QR Code.

Oder Sie melden sich unter 0751/85-6138 oder per Mail an la@rv.de mit Angabe der Vor- und Nachnamen aller Teilnehmer und Ihrer Mailadresse an.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Renten steigen auch in der Grünen Branche

Gute Nachricht für Rentenbeziehende der Landwirtschaftlichen Alterskasse und Berufsgenossenschaft: Zum 1. Juli 2026 steigen die Renten um 4,24 Prozent.

Wie in der gesetzlichen Rentenversicherung erhöhen sich die Renten auch in der Grünen Branche dieses Jahr wieder deutlich. Die Rentenanpassung beträgt zum vierten Mal seit fünf Jahren über vier Prozent.

Der allgemeine Rentenwert in der Alterssicherung der Landwirte (AdL) sowie der Anpassungsfaktor für die vom Jahresarbeitsverdienst abhängigen Renten der Unfallversicherung verändern sich entsprechend dem Prozentsatz, um den sich die Renten der Deutschen Rentenversicherung erhöhen. In der AdL steigt der allgemeine Rentenwert von 18,83 auf 19,63 Euro.

Alle Rentenbezieher werden durch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau schriftlich über die jeweilige Höhe ihrer Rentenanpassung informiert.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
 St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
 St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
 St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442**Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer**

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959**Mobil 0151 4080 6708**

Landwirtschaft

Sommerfest des Vereins Landwirtschaftlicher Fachbildung am KOB

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. lädt Mitglieder und Interessierte zu seinem diesjährigen Sommerfest ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 01. Juli ab 19.00 Uhr am Kompetenzzentrum für Obstbau (KOB) in Bavendorf, Schuhmacherhof 6, 88213 Ravensburg statt.

Gottesdienstordnung vom 19.06.2026 – 28.06.2026



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 20.06.2026;			14:00 Uhr Trauung von Corinna Dorn und Christos Intzes	18:00 Uhr Eucharistiefeier † Karl und Christine Rösch † August und Leni Waldinger
Sonntag, 21.06.2026; 12. Sonntag im Jahreskreis L1: Jer 20, 10-13 L2: Röm 5, 12-15 Ev: Mt 10, 26-33	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier † Bernhard Baumann † Monika Schneiderreit 11:45 Uhr Taufe von Ronja Hinkelmann	09:00 Uhr Eucharistiefeier 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		
Montag, 22.06.2026; Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fisher, Hl. Thomas Morus				
Dienstag, 23.06.2026;	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier			18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 24.06.2026; Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers L1: Jes 49, 1-6 L2: Apg 13, 16.22-26 Ev: Lk 1, 57-66.80		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung	08:00 Uhr Schülermesse	
Donnerstag, 25.06.2026;	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung			17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 26.06.2026;		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier † JT Inge und Gebhard Leuthold		
Samstag, 27.06.2026; Hl. Hemma v. Gurk, Hl. Cyrill v. Alexandrien			18:00 Uhr Eucharistiefeier; (Pfr. i. R. Scherer)	
Sonntag, 28.06.2026; 11. Sonntag im Jahreskreis L1: 2 Kön 4, 8-11.14-16a L2: Röm 6, 3-4.8-11 Ev: Mt 10 37-42	19:00 Uhr Ökumenische Abendgasse in der evang. Kirche in Atzenweiler	10:30 Uhr Eucharistiefeier 11:45 Uhr Taufe von Milian Schnell und Laura Schumpff 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		09:00 Uhr Eucharistiefeier 09:00 Uhr Kindergottesdienst, Beginn im Pfarrsaal

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut****Pfarramt Frau Erika Malsam****Telefon: 07520 2145**

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
 stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
 stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

St. Martin | **Schlier**Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute****Pfarramt Frau Anita Friedrich****Telefon: 07529 854**

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
 stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Voralldgäu, Dagmar Deuringer**Telefon: 07520 9409326**

Kaplaneiweg 8 | 88285 Bodnegg
 dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Mobil 0179 6810 742**Sonntag, 21. Juni**

10:30 Uhr Eucharistiefeier
 Anna D., Theo, Nora, Luisa, Franziska, Jannis

Dienstag, 23. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier
 Elisa, Merle

Information

Die Pfarrbüros in Bodnegg und Schlier sind am Mittwoch, 24. Juni nicht besetzt.

Am Donnerstag, 25. Juni sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

cher gut geschützt. Beispielhaft sehen wir die Ergebnisse der Ausgrabungen von Sipplingen, vom Federsee und natürlich von Unteruhldingen, der mit 3.000 v.Chr. datierten jüngsten Siedlung. Wer aber glaubt, dass die stein- und bronzzeitlichen Menschen unzivilisiert und primitiv waren, der wird in Unteruhldingen eines Besseren belehrt. Gerade sesshaft geworden an belebten Handelsstraßen, waren sie erfolgreiche Viehzüchter und Ackerbauern und hatten Kontakte nach England, Frankreich und Italien. Überraschend, dass in Sipplingen ab 3.900 v.Chr. bis zu 16 Siedlungsgenerationen nachgewiesen sind, dass kunstvoll gestaltete Glasperlen als Zahlungsmittel dienten oder bereits Operationen am Gehirn durchgeführt wurden... die Guides an den verschiedenen Stellen des Rundgangs machen Geschichte spannend, hautnah und verständlich. Die beeindruckende Wallfahrtskirche Birnau, hoch über dem Überlinger See ist dem Besucher bekannt, sowohl vom Vorbeifahren auf der vielbefahrenen B 31 als auch von Konzertbesuchen, denn sie ist für ihre gute Akustik weitem bekannt. Dass diese Kirche aber eine ganz besondere Geschichte vorzuweisen hat, das erfahren die Zuhörerinnen nur bei einer Führung. Dass die vielen Puten, die die barocke Kirche bevölkern keine Engel sind, das verblüfft so manchen Zuhörer und dass Puten eigentlich der heidnischen Mythologie entstammen ist den meisten neu. Warum der berühmte „Honigschlecker“ am rechten ersten Seitenaltar platziert ist und warum in der Kuppel über dem Hauptaltar ein Spiegel zu finden ist... viele kleine Aha-Erlebnisse und noch mehr neue Erkenntnisse nimmt der Frauenbund an diesem rundum gelungenen Tag wieder einmal mit nach Hause.



Unterwasserarchäologie ohne nass zu werden.



Vom Federsee bis Sipplingen, von Unteruhldingen bis Hornstaad... über 3.000 Jahre lang waren Pfahlbauten besiedelt.

**Frauenbund**

Auch die Schafskälte kann unserem Ausflug an den Bodensee nichts anhaben.

Eigentlich sollte sich ja der Himmel im Juni blauweiß, hell und sonnig präsentieren, doch beim diesjährigen Frauenbundauftrag wollte bzw. sollte die Schafskälte den Ausflüglern einen „Strich durch die Rechnung machen“ und so manche Teilnehmerin ließ sich von Kälte und Dauerregen am Morgen abschrecken.

Doch sowohl die Pfahlbauten in Unteruhldingen, als auch die Wallfahrtskirche Birnau bieten spannende Informationen auch im Trockenen und bei schlechtem Wetter und der aufgewühlte See beeindruckt mit seinem ganz besonderen Licht.

111 Orte mit Pfahlbauten sind 2011 UNESCO-Weltkulturerbe geworden, darunter gibt es neun am Bodensee und nur auf Luftbildern sind sie auch heute noch zu erkennen. Fasziniert begleiten wir in der Erzählmachine „ARCHAEORAMA“ die Taucharchäologen bei ihren Forschungen im Bodensee, Gott sei Dank ohne selbst nass zu werden. Und auch beim Rundgang durch die Häuser der Stein- und Bronzezeit ist der Besu-



Vom Kloster Salem bis zum Zisterzienser-Priorat Mehrerau. Die Birnau hat eine ausgesprochen wechselvolle Geschichte.



Feierabendkreis Grünkraut Feierabendkreis am 10.06.2026

Schön, sich mal wieder in geselliger Runde zu treffen und interessant, was es in Grünkraut alles an Unterstützungsmöglichkeiten

gibt! Nach dem überaus reichhaltigen und leckeren Kuchenbuffet stellten sich die verschiedenen Institutionen und Gruppierungen vor:

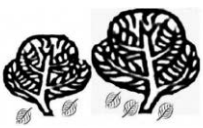


Die Tagespflege

Hat von Montag bis Donnerstag ihre Pforten von morgens ca. 8.00 Uhr bis nachmittags ca. 16.30 Uhr geöffnet. Gemeinsam wird ein erstes oder zweites Frühstück eingenommen, die Zeitung (vor)gelesen, Gymnastik

und Spiele gemacht, Mittag gegessen, danach geruht oder es wird ein Spaziergang gemacht, Kaffee getrunken und vieles vieles mehr. Es gibt einen Fahrdienst, der auf Wunsch die Gäste holt und wieder heimbringt.

Sie haben Interesse? Nähere Informationen gibt es bei Nicole Pfeiffer, Tel. 0751 – 18959866, hier können Sie sich auch für einen Schnuppertag anmelden.



Der Hospizdienst Voralleggäu

Unterstützt und begleitet schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen zuhause, im Krankenhaus und im Hospiz. Der Dienst ist ehrenamtlich tätig.

Bitte wenden Sie sich an Klara Öngel, Tel. 07529 / 3642 oder an Brigitte Huber, Tel. 07520 / 923086.

Herzlichen Dank an Brigitte Huber fürs spontane Kommen!



Die Organisierte Nachbarschaftshilfe Grünkraut (ONBH)

Unterstützt pflegebedürftige Personen und ihre Angehörigen im Haushalt, bei der Wäschepflege und beim Kochen, begleitet

zu Arzt-/Behörden Terminen, zum Einkaufen, zu Veranstaltungen und beim Spazierengehen und pflegt die sozialen Kontakte durch Gespräche, Gesellschaftsspiele oder Vorlesen und vieles andere mehr. Auch Kinder werden betreut, so dass Familien entlastet werden. Wenn ein Pflegegrad vorhanden ist, kann über diesen abgerechnet werden. Weitere Informationen gibt es bei Christa Gnann, Tel. 0751 – 760245



Die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.

Bietet an: einen Mittagstisch montags und mittwochs, einen Fahrdienst, eine Pflegeberatung, das Café Kunterbunt, Reparatur & mehr, Nachhaltigkeitstag und vieles andere mehr.

Informationen gibt's bei Christa Gnann, Tel. 0751 – 760245 Und die beste Übersicht über die ganzen Angebote liefert das Mitteilungsblatt, ein genaues Durchlesen lohnt sich! **Und: nutzen Sie die Angebote! Bringen sie doch Erleichterung und Abwechslung in Ihren Alltag!**

Nach so viel geballter Information wurde es wieder lockerer mit einer Singrunde, bei der sich die Geburtstagskinder des Monats ein Lied wünschen durften.

Wir freuen uns, Sie am 15. Juli zum Seniorennachmittag wieder begrüßen zu dürfen. Auf das Programm können Sie gespannt sein....



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Von Göttlichem und Menschlichem

Es gibt einen Nachrichtenkanal, der nur positive Nachrichten verbreitet: Good news. Das sind Nachrichten, die aufheitern, erfreuen, Optimismus verbreiten und uns vor Augen führen, dass vieles gut ist, wie es ist, wunderbar, göttlich entstanden und menschlich hoffentlich gut gestaltet. Hierfür dürfen wir immer wieder neu dankbar sein im Rückblick und hoffnungsfroh, aber auch verantwortungsbewusst in der Vorausschau. Und ganz nebenbei: es gibt eine homepage: godnews.de... auch interessant!

Für das göttliche Wunder unserer Welt haben Menschen viele schöne Worte gefunden.

Z.B. fasst es Martin Luther ganz einfach so zusammen: „... ohn all Verdienst und Würdigkeit, aus lauter Gnade und Barmherzigkeit...“. Wir Menschen bekommen das Gute von Gott bedingungslos geschenkt.

Es gibt hoffnungsfrohe ganz weltliche, und so menschliche Sprichwörter, die ausdrücken, dass das Gute, das Göttliche schlussendlich immer die Oberhand haben wird. Und gibt es nichts Schöneres für uns Menschen, als eine derartige Zusage, die es ja nur geben kann, wenn es einen Gott gibt.

„Und wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo eine Lichtlein her“

Oder: „Am Ende ist alles gut, und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es noch nicht das Ende.“

Wir verschließen nicht unsere Augen vor Leid und Elend, aber wir gehen optimistisch und positiv, verantwortlich und aktiv daran, gute Entwicklungen voranzubringen, in aller Menschlichkeit.

Das ist das Wunder Gottes. Und auch wir Menschen sind ja gottgemacht, Gottes Kinder....

Deshalb: Lasst uns froh und munter sein..... Helmut Mielke

Wochenplan

Donnerstag, 18. Juni

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Reisebericht Indien, im Ev. Gemeindehaus Vogt

15.00 Uhr Konfi3 im Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 19. Juni

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus Magnus, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

16.00 Uhr Gottesdienst in Lebensräume für jung und alt, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

Sonntag, 21. Juni, 3. So. n. Trinitatis

Des Menschen Sohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Luk 19,10

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche bestimmt

Dienstag, 23. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Donnerstag, 25. Juni

15.00 Uhr Konfi3 im Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 26. Juni

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt, Pfarrer Boss

Sonntag, 28. Juni, 4. So. n. Trinitatis

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal 6,2

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für die Seniorenarbeit bestimmt

19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler**Herzliche Einladung zur Teilnahme am „Stadtradeln“**

Unsere Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt macht dieses Jahr zum ersten Mal beim „Stadtradeln“ mit. Wenn Sie mit uns daran teilnehmen möchten melden Sie sich an bzw. registrieren Sie sich neu. Treten Sie dem Team „Ev. KG Atzenweiler-Vogt“ (Kommune Grünkraut) bei und haben Sie viel Spaß beim gemeinsamen Kilometersammeln.

https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&team_preselect=73977



Der QR-Code enthält den Link zur Anmeldung.

Die Aktion findet im Zeitraum vom 13.06. – 03.07.2026 statt.

Wir freuen uns auf viele Mitradelnde

Einladung zum Seniorennachmittag*Reisebericht nach Indien*

Im vergangenen Jahr unternahm Heidrun Clus und Jürgen Schumacher eine Reise nach Indien. Anhand zahlreicher Fotos schildern sie uns Ihre Eindrücke und Erlebnisse von diesem besonderen Land.

Donnerstag, 18. Juni, 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Vogt



@EV.KIRCHE.ATZENWEILER.VOGT

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einker und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und auf Instagram!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

**Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt**

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss,

Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



**Turn- und Sportverein
Grünkraut e.V.**

Gesamtverein – Vereinsheim TSV Grünkraut**TIP**TIP**TIP**

Unser Vereinsheim bietet **jeden Dienstag ab 17.00 Uhr** Schnitzelvariationen, Salat und Vesper an.

!!! Bei guter Witterung, gemütlich auf der Terrasse genießen !!!

Wir freuen uns auf Euren Besuch und Unterstützung.

!! Aushilfsbedienung fürs Vereinsheim gesucht !!

Infos/Reservierungen unter 0171 - 3611065

Abteilung Fußball**Ergebnisse****Dienstag, 09.06.2026****E-Junioren (Bezirksfreundschaftsspiel) in Obereschach**

TSV Eschach II - TSV Grünkraut II 9:0

TSV Eschach I - TSV Grünkraut I 8:2

B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I -

SGM Haisterkirch/Molpertshaus I 7:2

Freitag, 12.06.2026**E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut**

TSV Grünkraut II - SGM SV Vogt/Karsee II 1:9

TSV Grünkraut I - SGM SV Vogt/Karsee I 4:1

Samstag, 13.06.2026**D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**

TSV Grünkraut - SGM VfL Brochenzell/Union MBK II 9:1

C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut

TSV Grünkraut - SGM SV Dietmanns/Hauerz 1:10

D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg

SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -

SGM FV Rot-Weiß Weiler/Ellhofen I 0:2

D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg

SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III -

SG Schmalegg II 2:11

C-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute -

SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus 6:1

Sonntag, 14.06.2026**B-Junioren (Kreisstaffel) in Seibranz**

SGM SC Unterzell/Aichstetten/Seibranz II -

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut II 2:6

Vorausschau**Mittwoch, 17.06.2026****E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Maierhöfen**

18:30 Uhr SV Maierhöfen-Grünenbach II - TSV Grünkraut

Freitag, 19.06.2026**E-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg**

17:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute II - TSV Grünkraut II

18:30 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute I - TSV Grünkraut I

Samstag 20.06.2026**D-Junioren (Kreisstaffel) in Eriskirch**

12:00 Uhr TSV Eriskirch - SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II

D-Junioren (Kreisstaffel) in Bodnegg

13:45 Uhr TSV Bodnegg - SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III

D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Weiler

15:00 Uhr FV Rot-Weiß Weiler im Allgäu - TSV Grünkraut

C-Junioren (Kreisstaffel) in Ebersbach-Musbach

15:15 Uhr SGM SG Aulendorf/Blönnried/Ebersbach - SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute

D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Lindau

15:30 Uhr Spvgg Lindau I - SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I

Sonntag, 21.06.2026

B-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut II - SG Argental

B-Junioren (Kreisstaffel) in Reute

11:00 Uhr SV Reute - SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I

Was sonst noch interessiert

Öffentliche Führung am Samstag, den 20. Juni 2026 um 15:00 Uhr in der Vogler'schen Hammerschmiede, Amtzell

Die Vogler'sche Hammerschmiede inmitten von Amtzell ist eine noch im Original erhaltene traditionelle Dorfschmiede. Bei der Führung durch die Werkstatt mit den vier Schmiede-Essen und den ehemaligen Beschlagraum erfahren Sie, wie in der Schmiede früher gearbeitet wurde. Die zahllosen Hämmer, Zangen und verschiedenen Geräte hatten alle beim Schmieden einen ganz speziellen Zweck. Ob die mit Wasserkraft betriebenen Fallhämmer vorgeführt werden können, hängt wie früher vom Wasserstand im Mühlteich ab. Wenn dann das Schmiedefeuer in der Esse brennt und rotglühendes Eisen unter Hammerschlägen Form annimmt, fällt es leicht, sich den Schmiedealltag von Einst vorzustellen. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Nach Brandanschlag auf Umspannwerk: DRK informiert über Vorsorge bei Blackout und Krisenlagen

Kostenloses Krisenvorsorgeseminar in Ravensburg und Baidt

RAVENSBURG/Baidt – Der mutmaßliche Brandanschlag auf ein Umspannwerk in Reutlingen hat in den vergangenen Tagen erneut deutlich gemacht, wie verletzlich die kritische Infrastruktur in Deutschland ist. Auch wenn die Auswirkungen vor Ort begrenzt blieben, zeigt der Vorfall, dass länger andauernde Stromausfälle oder Störungen der Energieversorgung keine rein theoretischen Szenarien sind. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im Landkreis Ravensburg nimmt dies zum Anlass, auf die Bedeutung privater Krisenvorsorge hinzuweisen und lädt zu kostenlosen Informationsseminaren ein.

„Ein Blackout oder ein großflächiger Stromausfall kann jeden treffen. Die Frage ist nicht, ob man sich Sorgen machen muss, sondern ob man vorbereitet ist“, sagt DRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Krayss. „Am Anfang einer Krisenlage ist jede Bürgerin und jeder Bürger zunächst auf sich selbst gestellt. Bis Hilfe organisiert und flächendeckend wirksam wird, vergeht Zeit.“

Dabei seien Stromausfälle nur eine von vielen denkbaren Krisensituationen. Unwetter, Hochwasser, Großbrände, Gefahrstoffunfälle oder Evakuierungen können ebenfalls dazu führen, dass Menschen kurzfristig ihre Wohnungen verlassen müssen oder über mehrere Tage auf sich allein gestellt sind.

Im Seminar „Notvorsorge, Selbsthilfe und Blackout“ erfahren die Teilnehmenden, wie sie sich auf solche Situationen vorbereiten können. Behandelt werden unter anderem sinnvolle Lebensmittel- und Trinkwasservorräte, Notbeleuchtung,

alternative Kochmöglichkeiten, die Bevorratung wichtiger Medikamente sowie die Frage, wie Informationen auch dann empfangen werden können, wenn Mobilfunknetze und Internet ausfallen.

Besondere Aufmerksamkeit widmet das DRK dem Thema Nachbarschaftshilfe. „Krisen lassen sich gemeinsam besser bewältigen als allein“, betont Krayss. „Wer sich im Wohnumfeld vernetzt, Treffpunkte vereinbart und auf ältere oder hilfebedürftige Menschen achtet, erhöht die Sicherheit aller Beteiligten.“

Darüber hinaus informiert das Seminar über Warnsysteme, Notfallrucksäcke, die sichere Aufbewahrung wichtiger Dokumente sowie das richtige Verhalten bei außergewöhnlichen Gefahrenlagen. Ziel ist es, den Teilnehmenden konkrete und alltagstaugliche Handlungsempfehlungen an die Hand zu geben.

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich

Der nächste Termin:

Montag, 22. Juni 2026, 18.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Saal Dorfplatz 2/1 88255 Baidt

Anmeldung unter Telefon 0751 56061-70.

Weitere Informationen, Termine, kostenlose Materialien und Erklärvideos rund um das Thema Krisenvorsorge finden Interessierte unter: www.drk-rv.de/angebote-kurse/krisensituationen/krisenvorsorge



„Landtechnik, wie zu Großvaters Zeiten“

Oldtimer-Traktoren und Landmaschinen sind im Bauernhaus-Museum in Wolfegg zu sehen

Die Voralldgauer Oldtimer-Veteranen e.V. aus Wolfegg präsentieren etwa 300 alte Traktoren und Landmaschinen am **21. Juni von 10 bis 17 Uhr im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg**. Die Schlepper werden während einer moderierten Präsentation ausführlich vorgestellt. Außerdem ist in der einmaligen Atmosphäre des Museums alte Landtechnik in Betrieb. Ein Rahmenprogramm, Bewirtung mit schwäbischen Spezialitäten und Mitmachangebote für Familien runden diesen Tag ab.

Für Familien wird ein großes Rahmenprogramm angeboten. Sie können Schlüsselanhänger aus Leder basteln (ab 6 Jahren) und Traktoren (ab 6 Jahren) bauen. Das Puppentheater Toldrian (13.30 Uhr + 16 Uhr) ist für jedes Alter geeignet genauso wie Märchen erzählen (um 15 Uhr). Einzelne Programmpunkte (ab 10:30 Uhr) können dank der Förderung der Kreissparkasse Ravensburg in Gebärdensprache übersetzt werden.

Schon Samstag (20.6.) reisen die Stationärmotoren an. Die Voralldgauer Oldtimer-Veteranen e.V. zeigen Standmotoren bis 1970 rund um die Zehntscheuer in Wolfegg.

Technische Schätze präsentieren sich!

Oldtimer-Begeisterte bekommen zahlreiche Oldtimer-Traktoren zu sehen. Wußten Sie zum Beispiel, dass es allein in Deutschland weit über 100 Traktormarken gab, einige davon auch aus der Region Allgäu-Oberschwaben? Die bis zu 90 Jahre alten Technik-Veteranen sind bei zahlreichen Vorführungen auch im Einsatz auf den Museumswiesen zu erleben. Manche sind komplett restauriert - teilweise schöner als neu, andere zeigen, dass sie Jahrzehnte harter Arbeit auf dem Buckel haben. In der Zehntscheuer Gessenried zeigt Heiko Jeuter, ein passionierter Modellbauer, einen kleinen Teil seiner Sammlung historischer Traktoren- und Landmaschinenmodelle, die meisten davon im Maßstab 1:87, die in vielen Stunden Bastelarbeit entstanden.

Tipp: Wer mit einem Oldtimer-Schlepper (mindestens Baujahr 1968 oder älter) bis 12 Uhr in das Museum kommt und diesen dort ausstellt, erhält samt Beifahrer freien Eintritt.

Jugendinitiative Rentenblicker Für mehr Finanzwissen in Schulen:

Jetzt Referentenservice buchen! Speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten der DRV BW machen junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente Pressemitteilung

Wie funktioniert das deutsche Sozialversicherungssystem? Was kann ich heute schon für meine finanzielle Zukunft und Rente tun? Worauf muss ich beim Berufsstart achten? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer.

Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicker.de. Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Einladung zum Sommerfest Stiftung Liebenau mit ihren Angeboten und Trachtenverein Waldburg

Haus der Pflege Magnus/ ServiceWohnen/ Lebensräume Jung und Alt

am 28.06.2026 von 10.30 - 16.30 Uhr

im Haus der Pflege Magnus und rund ums Gelände

Ein Fest für Jung und Alt! Freuen Sie sich auf leckere Verpflegung und tolle Auftritte, Begegnung, Musik, Fahنشwinnger, Trachtenverein mit Jugendgruppe.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Musikanten des Trachtenvereins

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt

Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

70806 Kornwestheim,

Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 35,36 €, digital 23,57 €



Anzeigenkombi

Oberschwaben

Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 26



BAUEN, WOHNEN & IMMOBILIEN

Interesse oder Fragen?

Telefon: 07154 8222-70

Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

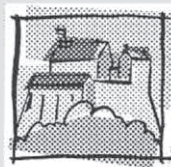
EHM
ERWIN HYMER MUSEUM

Öl
gehört für dich in
den Motor und
nicht in den Salat!

Dann bewirb dich als
Kfz-Meister!

bis zum 12. Juli

personal@erwin-hymer-museum.de



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI
BINGER**

HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG, TEL. 07529/12 96, FAX 07529/910 60

Für unsere Metzgerei im Herzen von Waldburg suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Fleischereifachverkäufer/in (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder Minijob

Metzger/Fleischer (m/w/d)

Fleischerlehrling (m/w/d)

Küchenhilfe (m/w/d)

Ferienjob (m/w/d)

Quereinsteiger/innen lernen wir gerne ein.

Wenn Sie Interesse haben, dann sprechen Sie uns gerne an.

Wir freuen uns sehr, Sie kennen zu lernen.

Metzgerei Binger

Reinhold Sonntag und Tanja Gälle

**Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!**



Stichwort: **Anzeige Wünschewagen**

www.wuenschewagen.de



Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen



**Erste Hilfe
rettet Leben.**

Wir zeigen Ihnen wie.



© Shutterstock/Andrey Popov

GESCHÄFTSANZEIGEN

WEIN AND MORE

SOMMER PARTY

27. JUNI 2026
15:30 – 21:00 UHR

Wein & Prosecco
Antipasti & Fingerfood
ab 18 Uhr ital. Live-Konzert

Tickets nur im Vorverkauf unter
www.wein-amore.de

Fricker 3, 88285 Bodnegg

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann **Wochen-Angebot**
22.06. - 27.06.2026

Schweine-Schnitzel aus der Oberschale, zart und mager Aktion 100 g 1,29 €	Hackfleisch gemischt laufend frisch Aktion 100 g 1,19 €
Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker Aktion 100 g 0,79 €	Rinder-Bug / Falsches Filet ideal zum Schmoren Aktion 100 g 1,69 €
Lyoner-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €	Bauernbratwurst weiß, Rote Wurst knackig frisch Aktion 100 g 1,29 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Grillpaket perfekt zur Grillsaison ca. 1,6 kg im SB-Pack Aktion 1 Pack 18,90 €	Putenschinken 100 g geschnitten im SB-Pack Aktion 100 g 1,99 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Verpackungshelfer (m/w/d) in Teilzeit/Vollzeit/Minijob



Wir sind ein internationales Großhandelsunternehmen in Amtzell/Korb und suchen ab sofort zuverlässige Mitarbeiter für die Verpackung von Waren sowie allgemeinen Lager- und Kommissionierungsarbeiten bei regelmäßigen Arbeitszeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne telefonisch unter 07520 2024120 oder per E-Mail an d.roessler@bs-glas.de

Vom Keller bis zum Dach - Matratzen aus Sattelbach.



Unsere Schlafexperten finden auch für Sie das perfekte Schlafsystem.

Beratungstermin telefonisch
unter 07504 97000 oder
online sichern.



Hier gehts zur Buchung.

Montag-Freitag 10-18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de

Haller.

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt